

VERLAG DER DICHTUNG / GUSTAV KIEPENHEUER
POTSDAM

DIE ERSTE MAPPE

HERAUSGEGEBEN VON WOLF PRZYGODE

In der Absicht, ein zusammenfassendes, in Vollständigkeit wie Ausschließlichkeit gleich entschiedenes Bild dessen zu geben, was an wirklich großer Kunst – unter Nichtberücksichtigung des nur geistreichen Einfalls wie des nur privaten Spiels – heute, vor der offenbaren Vernichtung der Kunst durch die Kunst, als letzter Gewinn angesehen werden darf, sind in diesem Mappenwerk vereinigt:

Eine Lithographie von Wilhelm Lehmbruck

Eine Radierung von Ludwig Meidner

Ein Holzschnitt von Erich Heckel

Ein Holzschnitt von Lyonel Feininger

Ein dreifarbiger Holzschnitt von Franz Marc

(Aus dem Nachlaß / bisher nicht veröffentlicht)

*

AN REPRODUKTIONEN:

Eine Schwarzweiß-Zeichnung von Oskar Kokoschka

(Offsetdruck)

Eine Schwarzweiß-Zeichnung von August Macke

(Strichzinkätzung)

Eine Schwarzweiß-Zeichnung von E. L. Kirchner

(Offsetdruck)

Je eine farbige Zeichnung von Erich Heckel, August

Macke, E. L. Kirchner, zwei von Emil Nolde

(Farbige Offsetdrucke)

*

Die Originalgraphik (im Format 35 × 50 cm) ist signiert oder bestätigt, die Reproduktionen liegen in Passepartouts. Ersterer druckten I. E. Wolfensberger-Zürich, O. Felsing-Berlin und Fritz Voigt (Manus-Offizin)-Berlin, letztere die Kunstdruckerei Gebr. Feyl-Berlin, den Textbogen Otto v. Holten-Berlin zweifarbig auf Zanders Bütten.

Ausgabe A: 25 Stücke auf Japanpapier in Ganzpergament-Mappe (hergestellt von Otto Dorfner-Weimar) 2500 Mark

Ausgabe B: 100 Stücke auf Bütten und Karton in Halbleinen-Mappe mit Handpapier-Überzug (hergestellt von Hübel & Denck-Leipzig) 1500 Mark

VERLAG DER DICHTUNG / GUSTAV KIEPENHEUER
POTSDAM